

Sanagate AG

Geschäftsbericht 2021

2	Jahresbericht
4	Jahresrechnung
4	Erfolgsrechnung
5	Bilanz
6	Geldflussrechnung
7	Eigenkapitalnachweis
8	Anhang zur Jahresrechnung
14	Antrag über die Ergebnisverwendung



Informationen zur Gesellschaft

Die Gesellschaft bezweckt als Krankenkasse gemäss Art. 12 des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) den Betrieb der obligatorischen Krankenpflege- und der freiwilligen Taggeldversicherung. Die Sanagate AG ist eine Tochtergesellschaft der CSS Holding AG und bietet ihren Kundinnen und Kunden neben der obligatorischen Grundversicherung auch Zusatzversicherungen der CSS Versicherung AG und der INTRAS Versicherung AG an.

Geschäftsjahr 2021

Die Sanagate AG schliesst das Geschäftsjahr 2021 mit einem negativen Gesamtergebnis von CHF 18,5 Mio. ab. Der Versichertenbestand der Sanagate AG betrug per 31. Dezember 2021 90 991 Grundversicherte. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von 5 259 Versicherten oder 6,1%. Insbesondere die alternativen Versicherungsmodelle, namentlich die Hausarztversicherung «Profit» und das Telefonmodell «SanaCall», erfreuen sich grosser Beliebtheit. Ende 2021 waren rund 89% der Grundversicherten der Sanagate AG in einem alternativen Versicherungsmodell versichert.

Das Prämienvolumen beläuft sich für das Geschäftsjahr 2021 auf CHF 274,6 Mio. und liegt damit CHF 20,3 Mio. oder 8,0% über dem Vorjahresniveau. Der erwähnte Versichertenzugang hat zu Mehreinnahmen geführt. Die durchschnittlichen Bruttoprämien pro Versicherten nahmen gegenüber dem Vorjahr um CHF 57.21 oder 1,9% zu.

Mit Nettoleistungen in der Höhe von CHF 152,5 Mio. oder CHF 1 689.71 pro Versicherten weisen die Grundversicherten der Sanagate AG im Branchenvergleich sehr tiefe Durchschnittsleistungen aus. Für das Jahr 2021 fliessen jedoch rund CHF 121,8 Mio. (entspricht CHF 1 350.06 pro Versicherten), also knapp die Hälfte der Prämieinnahmen, an den Risikoausgleich ab.

Die Sanagate AG weist mit 106,6% (Vorjahr: 99,5%) eine Combined Ratio über der 100-Prozent-Marke aus. Es resultiert damit ein versicherungstechnischer Verlust. Der Kostensatz liegt bei 4,0% (Vorjahr: 4,5%). Der Rückstellungssatz liegt für 2021 bei 20,2% (Vor-

Kennzahlen

Bruttoprämien (in Mio. CHF)	274,6
Nettoleistungen (in Mio. CHF)	152,5
Jahresergebnis (in Mio. CHF)	-18,5
Combined Ratio	106,6%
Kostensatz	4,0%
KVG-Solvenzquote	86,6%
Risikoausgleich (Zahler) in CHF pro Versicherten	1 350.06
Anzahl Versicherte	90 991
Ergebnis in CHF pro versicherte Person	-204.86

jahr: 19,7%), womit die Sanagate AG voraussichtlich in der Lage ist, alle Verpflichtungen aus den Vorjahren zu übernehmen.

Ausblick 2022

Das Geschäft der Sanagate AG wird per 1. Januar 2022 in die Arcosana AG überführt (Absorptionsfusion).

Risikomanagement

Die CSS Gruppe verfügt über einen systematischen, gruppenweiten Risikomanagementprozess. Gestützt darauf wird jährlich die Risikolandschaft der CSS Gruppe ermittelt. Dazu gehören die finanziellen, versicherungstechnischen, operationellen, strategischen und die Emerging-Risiken. Ergänzend dazu wird bei Anzeichen einer wesentlichen Veränderung der Risikosituation eine Ad-hoc-Beurteilung vorgenommen, adäquate Massnahmen werden erarbeitet und den zuständigen Gremien unterbreitet (Konzernleitung, Prüfungs- und Risikoausschuss und Verwaltungsrat). Im Rahmen des regulären Risikomanagementprozesses wurden 2021 erneut alle wesentlichen Unternehmensrisiken identifiziert, evaluiert, gesteuert und überwacht. Die Konzernleitung wurde fortlaufend informiert, miteinbezogen und damit in die Verantwortung genommen. Zuhanden der Konzernleitung, des Prüfungs- und Risikoausschusses und des Verwaltungsrats wurden periodisch umfas-

sende Risikoberichte erstellt und durch jene verabschiedet. Die periodisch stattfindende Berichterstattung zur Risikosituation bildet für die CSS Gruppe die Grundlage zur Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen und ist wesentlicher Bestandteil der Risikosteuerung durch die Konzernleitung.

Entschädigungen der leitenden Organe

Alle Mitarbeitenden der CSS Gruppe (inklusive Organe) sind bei der CSS Kranken-Versicherung AG angestellt. Diese erbringt Dienstleistungen für alle Konzerngesellschaften der CSS Gruppe.

Die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung erhalten eine Gesamtentschädigung für alle Tätigkeiten, die sie für die einzelnen Gesellschaften der CSS Gruppe verrichten, das heisst sowohl für ihre Tätigkeiten für die Versicherungsträger nach KVG (CSS Kranken-Versicherung AG, INTRAS Kranken-Versicherung AG, Arcosana AG und Sanagate AG) als auch für ihre Tätigkeiten für die Versicherungsträger nach VVG (CSS Versicherung AG und INTRAS Versicherung AG) und für die übrigen Gesellschaften der CSS Gruppe.

Die Entschädigungen der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung werden vom Verwaltungsrat festgelegt.

Die Gesamtentschädigung des Verwaltungsrats setzt sich zusammen aus einer Jahresentschädigung, einer Sitzungsentschädigung und den Spesen. Die Höhe der Gesamtentschädigung bestimmt sich nach Beanspruchung und Verantwortung der Mandatsträger. In den nachfolgend ausgewiesenen Entschädigungen sind auch alle Vergütungen für die Mitarbeit in den drei ständigen Verwaltungsratsausschüssen und im Innovations- und Transformationsbeirat enthalten.

Für das Jahr 2021 wurden an die Mitglieder des Verwaltungsrats Entschädigungen von insgesamt CHF 833 350 ausbezahlt (Jahresentschädigungen, Sitzungsentschädigungen und Spesen). Die Vergütung des Verwaltungsratspräsidenten setzt sich zusammen aus einer Jahresentschädigung von CHF 137 000, Sitzungsentschädigungen von CHF 81 750 sowie Spesen von CHF 6 000.

Die gesamte Entschädigung an den Verwaltungsrat sowie jene an den Verwaltungsratspräsidenten nahmen im Berichtsjahr gegenüber 2020 aufwandbedingt ab.

Die Gesamtentschädigung der Konzernleitung setzt sich zusammen aus einem fixen Jahreslohn, einem variablen Lohnbestandteil, Vorsorgebeiträgen des Arbeitgebers sowie Spesen. Der variable Teil ist abhängig von der Zielerreichung (Unternehmenserfolg, individuelle Zielerreichung). Die Mitglieder der Konzernleitung liefern Vergütungen, die sie im Zusammenhang mit Mandaten im Auftrag der CSS erhalten (bspw. für ihre Tätigkeit in Branchenverbänden), der CSS Gruppe ab.

Die gesamte Vergütung an die Konzernleitung bestand 2021 aus Barvergütungen (fixer Jahreslohn und variable Lohnbestandteile) von CHF 2 720 599, Vorsorgebeiträgen von CHF 443 483 sowie Spesen von CHF 45 850. Die höchste Vergütung erhielt die Vorsitzende der Konzernleitung mit einer Barvergütung von CHF 679 345 (inklusive variabler Anteile), Vorsorgebeiträgen von CHF 107 444 sowie Spesen von CHF 10 729.

Gründe für die Differenz in der Vergütung an die Konzernleitung sind Eintritte in die Konzernleitung und Austritte aus ihr sowie höhere variable Anteile aufgrund der Zielerreichung im Berichtsjahr. Zudem wurden die Grundsätze einzelner Mitglieder der Konzernleitung angepasst.

Der Anteil der Sanagate AG an der Gesamtentschädigung der Mitglieder des Verwaltungsrats, des Verwaltungsratspräsidenten, der Geschäftsleitung und der Vorsitzenden der Geschäftsleitung betrug 2,2%.

Jahresrechnung

Erfolgsrechnung

	Erläuterung	2021	2020
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	1	273 537 650	253 338 780
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	2	-161 286 305	-123 214 202
Veränderung versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	10	2 403 192	—
Risikoausgleich zwischen Versicherern für eigene Rechnung	3	-121 831 563	-117 529 873
Betriebsaufwand für eigene Rechnung (verrechnet)		-10 984 923	-11 445 590
Übriger betrieblicher Ertrag	4	40 895	1 503 553
Übriger betrieblicher Aufwand	5	-366 271	-367 408
Betriebliches Ergebnis		-18 487 326	2 285 260
Jahresergebnis		-18 487 326	2 285 260

Angaben in CHF

Bilanz

	Erläuterung	31.12.2021	31.12.2020
Aktiven			
Aktive Rechnungsabgrenzungen		341 132	134 994
Forderungen	6	19 910 140	14 487 946
Flüssige Mittel		99 949 264	145 134 760
Total Aktiven		120 200 535	159 757 700
Passiven			
Kapital der Organisation		150 000	150 000
Gewinnreserven		35 186 559	32 901 300
Jahresergebnis		-18 487 326	2 285 260
Eigenkapital		16 849 234	35 336 559
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	9	30 800 000	26 576 472
Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	10	—	2 403 192
Passive Rechnungsabgrenzungen	7	61 841 243	51 122 655
Verbindlichkeiten	8	10 710 059	44 318 821
Fremdkapital		103 351 302	124 421 140
Total Passiven		120 200 535	159 757 700

Angaben in CHF

Geldflussrechnung

	2021	2020
Jahresergebnis	-18 487 326	2 285 260
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Forderungen	608 460	568 130
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	4 223 528	-7 973 429
Veränderung versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	-2 403 192	—
Veränderung Forderungen	-6 030 653	2 321 052
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-206 139	-94 229
Veränderung Verbindlichkeiten	-33 608 763	-7 874 016
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	10 718 588	-14 865 948
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-45 185 497	-25 633 181
Total Nettogeldfluss	-45 185 497	-25 633 181
Bestand flüssige Mittel per 01.01.	145 134 760	170 767 941
Bestand flüssige Mittel per 31.12.	99 949 264	145 134 760
Veränderung flüssige Mittel	-45 185 497	-25 633 181

Angaben in CHF

Eigenkapitalnachweis

	Kapital der Organisation	Kapitalreserven	Gesetzliche Reserven	Gewinnreserven	Jahresergebnis	Total
Eigenkapital per 31.12.2019	150 000	12 515 367	20 000	20 190 244	175 689	33 051 300
Einlage in Reserven nach KVG				175 689	-175 689	—
Jahresergebnis					2 285 260	2 285 260
Eigenkapital per 31.12.2020	150 000	12 515 367	20 000	20 365 932	2 285 260	35 336 559
Einlage in Reserven nach KVG				2 285 260	-2 285 260	—
Jahresergebnis					-18 487 326	-18 487 326
Eigenkapital per 31.12.2021	150 000	12 515 367	20 000	22 651 192	-18 487 326	16 849 234

Angaben in CHF

→ Kapital der Organisation

Das Aktienkapital ist in 15 000 000 ordentliche Namenaktien mit einem Nennwert von je 1 Rappen aufgeteilt.

→ Rückabwicklung Kapitalerhöhung

Das Bundesamt für Gesundheit weist die Sanagate AG an, die Einschüsse in der Höhe von CHF 12,7 Mio., welche im Rahmen der ordentlichen Kapitalerhöhung im Jahr 2017 von der CSS Holding AG einbezahlt wurden, mit allen damit verbundenen Konsequenzen rückgängig zu machen. Die Rückzahlung der Kapitalerhöhung erfolgt nach der Fusion mit der Arcosana AG im Jahr 2022.

Anhang zur Jahresrechnung

Grundsätze der Rechnungslegung und Bewertungsgrundsätze

Rechnungslegungsstandard

Die statutarische Jahresrechnung wird in Übereinstimmung mit dem Swiss-GAAP-FER-Regelwerk dargestellt. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung wird unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

Segmenterfolgsrechnung

Die Sanagate AG betreibt ausschliesslich das Versicherungsgeschäft nach dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG). Somit wird auf die Erstellung einer Segmenterfolgsrechnung verzichtet.

Abschlussstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember ab.

Rundungsdifferenzen

Sämtliche Beträge werden in der Jahresrechnung auf Franken (CHF) gerundet ausgewiesen. Als Konsequenz kann in einzelnen Fällen die Addition von gerundeten Beträgen zu einer Abweichung vom ausgewiesenen gerundeten Total führen.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung aller Aktiven und Passiven erfolgt nach einheitlichen, nachfolgend aufgeführten Grundsätzen. Für Bilanzpositionen, die im Folgenden nicht explizit aufgeführt und beschrieben werden, erfolgt die Bewertung zu aktuellen Werten.

Forderungen

Die Forderungen werden unter Berücksichtigung der betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen zu Nominalwerten eingesetzt.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen die für die operative Geschäftstätigkeit notwendigen Mittel sowie geldnahe Mittel (Festgeld).

Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Die Schadenrückstellungen inklusive der Rückstellungen für Schadenbearbeitungskosten werden nach anerkannten aktuariellen Methoden ermittelt. Es handelt sich dabei um einen Schätzwert der in Zukunft anfallenden, nicht diskontierten Schaden-zahlungen.

Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen

Diese Rückstellungen werden für Volatilitäten der versicherungstechnischen Risiken gebildet.

Verbindlichkeiten/Aktive und passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Positionen werden zu Nominalwerten eingesetzt.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

1. Verdiente Prämien für eigene Rechnung	2021	2020
Prämienertrag	273 983 872	253 748 321
Beiträge an Stiftung nach Art. 19 KVG	-432 782	-409 541
Beiträge an Eidgenössische Qualitätskommission nach Art. 58f KVG	-13 440	—
Prämienverbilligung und andere Beiträge der öffentlichen Hand	31 287 162	26 217 584
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten	-31 287 162	-26 217 584
Total	273 537 650	253 338 780

2. Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung

Bezahlte Leistungen	-196 499 305	-172 360 304
Kostenbeteiligungen	39 244 853	34 016 637
Leistungsanteile Rückversicherer	191 675	7 156 036
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	-3 900 000	15 400 000
Anteil Rückversicherer an Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	-323 528	-7 426 571
Total	-161 286 305	-123 214 202

3. Risikoausgleich zwischen Versicherern für eigene Rechnung

Risikoausgleich	-121 846 703	-117 309 591
Anteil Rückversicherer an Risikoausgleich	15 140	-220 282
Total	-121 831 563	-117 529 873

4. Übriger betrieblicher Ertrag

Zinsertrag Forderungen	343	12
Sonstiger betrieblicher Ertrag	40 552	1 503 541
Total	40 895	1 503 553

5. Übriger betrieblicher Aufwand

Zinsaufwand flüssige Mittel	-352 693	-363 625
Zinsaufwand Verbindlichkeiten	-13 184	-2 562
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-394	-1 221
Total	-366 271	-367 408

Angaben in CHF

Erläuterungen zur Bilanz

6. Forderungen	31.12.2021	31.12.2020
Versicherungsnehmer	16 616 496	12 353 756
Nahe stehende Organisationen und Personen	149 213	686 748
Staatliche Stellen	3 144 431	1 447 441
Total	19 910 140	14 487 946

7. Passive Rechnungsabgrenzungen		
Risikoausgleich	60 826 313	50 669 370
Übrige transitorische Passiven	1 014 930	453 285
Total	61 841 243	51 122 655

8. Verbindlichkeiten		
Versicherungsnehmer	2 679 605	38 589 539
Rückversicherer	76 161	814 345
Leistungserbringer	26 414	1 596 544
Nahe stehende Organisationen und Personen	7 393 886	1 843 418
Staatliche Stellen	533 993	1 473 536
Übrige	—	1 439
Total	10 710 059	44 318 821

Angaben in CHF

9. Versicherungstechnische Rückstellungen

für eigene Rechnung	OKP	Anteil Rückversicherer	Total
Bestand per 31.12.2019	42 300 000	-7 750 099	34 549 901
Auflösung	-15 400 000	7 426 571	-7 973 429
Bestand per 31.12.2020	26 900 000	-323 528	26 576 472
Bildung	3 900 000	—	3 900 000
Auflösung	—	323 528	323 528
Bestand per 31.12.2021	30 800 000	—	30 800 000

10. Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen

	Total
Bestand per 31.12.2019	2 403 192
Bestand per 31.12.2020	2 403 192
Auflösung	-2 403 192
Bestand per 31.12.2021	—

Angaben in CHF

Transaktionen mit nahe stehenden Organisationen und Personen

	2021	2020
CSS Kranken-Versicherung AG		
Saldo Kontokorrent per 31.12.	-3 955 096	622 199
Verrechnete Zinsen (2021: 0,25%; 2020: 0,25%)	-4 378	-1 339
Verrechnetes Dienstleistungshonorar	-11 804 754	-12 349 987
CSS Versicherung AG		
Saldo Kontokorrent per 31.12.	-2 669 338	-1 843 418
Verrechnete Provisionen	-	1 503 541
Verrechnete Zinsen (2021: 0,25%; 2020: 0,25%)	-7 903	-1 224
INTRAS Versicherung AG		
Saldo Kontokorrent per 31.12.	-395 533	-
Verrechnete Zinsen (2021: 0,25%; 2020: 0,25%)	-903	-
INTRAS Kranken-Versicherung AG		
Saldo Kontokorrent per 31.12.	149 213	46 399
Verrechnete Zinsen (2021: 0,25%; 2020: 0,25%)	293	7
Arcosana AG		
Saldo Kontokorrent per 31.12.	-373 919	18 151
Verrechnete Zinsen (2021: 0,25%; 2020: 0,25%)	50	5
+ zugunsten Sanagate AG – zulasten Sanagate AG		

Angaben in CHF

→ Anzahl Vollzeitstellen/Dienstleistungsvereinbarung

Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeitenden. Die CSS Kranken-Versicherung AG erbringt für die Sanagate AG Dienstleistungen, die in einer Dienstleistungsvereinbarung geregelt sind.

Weitere Angaben

	2021	2020
Honorar der Revisionsstelle		
Revisionsdienstleistungen	41 572	41 572
Andere Dienstleistungen	-	-
Total	41 572	41 572

Angaben in CHF

Eventualverpflichtungen

→ MWST-Gruppe

Die Gesellschaft gehört einer MWST-Gruppe an und haftet somit solidarisch für die MWST-Schulden der CSS Gruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

→ Fusion

Die Sanagate AG wird mittels Absorptionsfusion per 1. Januar 2022 von der Arcosana AG übernommen.

Corona

Im Bereich KVG sind die Leistungen im zweiten Semester 2021 spürbar angestiegen. Die in den Vorjahren zur Kompensation eines möglichen Corona-Nachholeffekts gebildeten Schwankungsrückstellungen werden deshalb aufgelöst.

Die gesamten durch den Bund zu übernehmenden Covid-19-Testkosten betragen für das Jahr 2021 CHF 11 582 171. Davon sind per 31. Dezember 2021 noch CHF 2 788 470 vom Bund geschuldet (Forderung).

Antrag über die Ergebnisverwendung

	2021	2020
Jahresergebnis	-18 487 326	2 285 260
Der Verwaltungsrat der Sanagate AG beantragt der Generalversammlung folgende Ergebnisverwendung:		
Entnahme aus (-) bzw. Einlage in (+) Reserven nach KVG	-18 487 326	2 285 260

Angaben in CHF

CSS
Tribtschenstrasse 21
Postfach 2568
6002 Luzern

